



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD

**Bundesamt für Migration BFM**  
Information & Kommunikation  
Statistikdienst Asyl

3003 Bern-Wabern, 7. Januar 2009



## Asylstatistik

# 4. Quartal 2008

# Die wichtigsten Eckdaten

## Personenbestände

Bestand am Ende der Periode		Ende Dez. 2007	Ende Dez. 2008	+/- in %
<b>Total Personen im Asylprozess in der Schweiz</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>41'062</b>	<b>40'794</b>	<b>-0.7</b>
<b>Total Personen im Verfahrensprozess</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>12'243</b>	<b>17'163</b>	<b>40.2</b>
Erstinstanzlich hängig (im Asylentscheidungsprozess)	Ende Monat	6'236	<b>12'656</b>	103.0
Erstinstanzlich entschieden, noch nicht rechtskräftig <sup>1)</sup>	Ende Monat	6'007	<b>4'507</b>	-25.0
<b>Total vorläufig aufgenommene Personen</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>23'445</b>	<b>22'958</b>	<b>-2.1</b>
Vorläufig Aufgenommene ≤ 7 Jahre	Ende Monat	10'587	<b>9'809</b>	-7.3
Vorläufig Aufgenommene > 7 Jahre	Ende Monat	11'193	<b>10'982</b>	-1.9
Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge ≤ 7 Jahre	Ende Monat	1'142	<b>1'504</b>	31.7
Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge > 7 Jahre	Ende Monat	523	<b>663</b>	26.8
<b>Total Personen im Vollzugsprozess</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>5'240</b>	<b>544</b>	<b>-89.6</b>
Aussetzungen (Gruppen)	Ende Monat	0	<b>0</b>	0.0
Aussetzungen (Individuell)	Ende Monat	1'069	<b>544</b>	-49.1
Personen im Wegweisungsvollzug (nur bis Ende 2007)	Ende Monat	4'171	<b>0</b>	-100.0
<b>Statistische Spezialfälle im Asylprozess</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>134</b>	<b>129</b>	<b>-3.7</b>
<b>Total Personen mit Vollzugsunterstützung VU</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>3'711</b>	<b>6'647</b>	<b>79.1</b>
<b>Total Personen mit Papierbeschaffung</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>2'135</b>	<b>4'482</b>	<b>109.9</b>
Papierbeschaffung nach Asylverfahren	Ende Monat	1'402	<b>3'742</b>	166.9
Papierbeschaffung ohne Asylverfahren	Ende Monat	733	<b>740</b>	1.0
<b>Total Personen in der Ausreiseorganisation</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>541</b>	<b>694</b>	<b>28.3</b>
Ausreiseorganisation nach Asylverfahren	Ende Monat	127	<b>218</b>	71.7
Ausreiseorganisation ohne Asylverfahren	Ende Monat	414	<b>476</b>	15.0
<b>Vollzugsunterstützung ausgesetzt oder blockiert</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>17</b>	<b>305</b>	<b>1'694.1</b>
<b>Statistische Spezialfälle in der Vollzugsunterstützung</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>1'018</b>	<b>1'166</b>	<b>14.5</b>
<b>Total anerkannte Flüchtlinge <sup>2)</sup></b>	<b>Ende Vormonat</b>	<b>22'900</b>	<b>23'242</b>	<b>1.5</b>
Flüchtlinge Ausweis B	Ende Monat	3'205	<b>4'050</b>	26.4
Flüchtlinge Ausweis C	Ende Monat	19'695	<b>19'192</b>	-2.6
<b>Total Personen aus dem Asylbereich (inkl. VU)</b>	<b>Ende Monat</b>	<b>67'673</b>	<b>70'683</b>	<b>4.4</b>

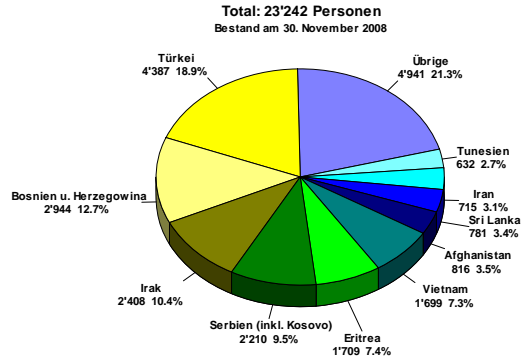
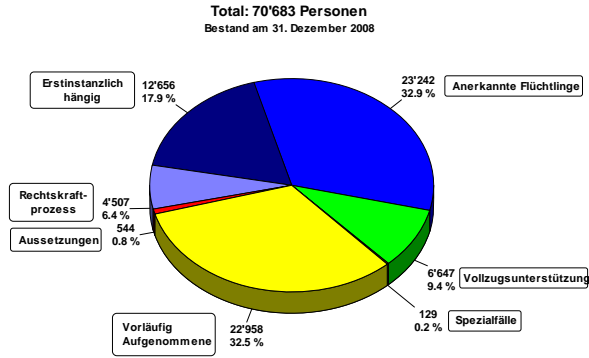
<sup>1)</sup> Im Rechtskraftprozess (inkl. hängig beim BVGer nach Asylverfahren)

<sup>2)</sup> Alle Angaben zu anerkannten Flüchtlingen in dieser Asylstatistik beziehen sich auf den Bestand des Vormonats

# Bewegungen

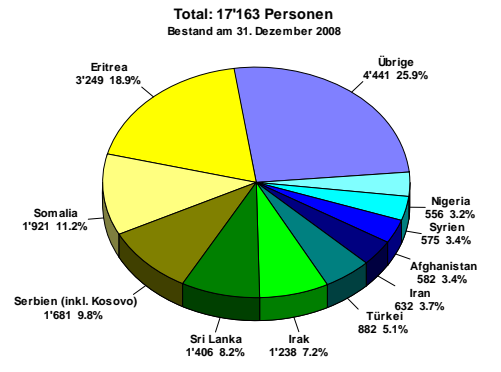
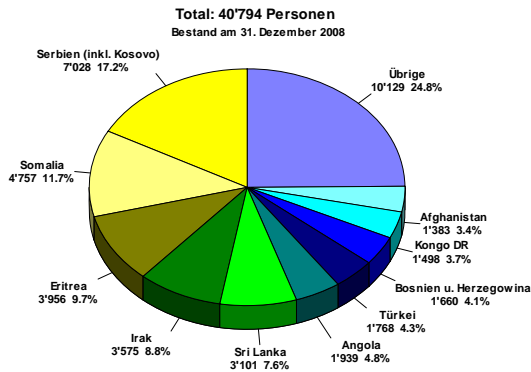
Bewegungszahlen in der Periode (Personen)		Quartal 3/2008	Quartal 4/2008	+/- in %
		Jahr 2007	Jahr 2008	
<b>Einreiseanträge Asyl: Ausland, Grenze und Flughafen</b>	Quartal	1'120	1'197	6.9
	Jahreskumulation	3'485	3'916	12.4
<b>Erledigungen auf Einreiseanträge Asyl: Ausland, Grenze und Flughafen</b>	Quartal	682	623	-8.7
	Jahreskumulation	3'122	2'486	-20.4
<b>Asylgesuche in der Schweiz</b>	Quartal	4'406	6'255	42.0
	Jahreskumulation	10'844	16'606	53.1
<b>Erstinstanzlich behandelte Gesuche in der Schweiz</b>	Quartal	2'547	3'435	34.9
	Jahreskumulation	10'070	11'062	9.9
Asylgewährungen	Quartal	604	556	-7.9
	Jahreskumulation	1'537	2'261	47.1
Ablehnungen	Quartal	998	1'389	39.2
	Jahreskumulation	3'800	4'483	18.0
Nichteintretensentscheide	Quartal	651	1'116	71.4
	Jahreskumulation	2'671	3'073	15.1
Abschreibungen	Quartal	294	374	27.2
	Jahreskumulation	2'062	1'245	-39.6
<b>Vorläufige Aufnahmen</b>	Quartal	769	749	-2.6
	Jahreskumulation	2'747	4'327	57.5
Vorläufige Aufnahmen AsylG und AuG	Quartal	620	593	-4.4
	Jahreskumulation	2'319	3'506	51.2
Vorläufige Aufnahmen für Flüchtlinge	Quartal	149	156	4.7
	Jahreskumulation	428	821	91.8
<b>Beendigungen vorläufige Aufnahmen</b>	Quartal	1'241	1'162	-6.4
	Jahreskumulation	5'015	4'799	-4.3
<b>Wiedererwägungsgesuche</b>	Quartal	221	234	5.9
	Jahreskumulation	944	912	-3.4
<b>Erledigungen auf Wiedererwägungsgesuche</b>	Quartal	229	250	9.2
	Jahreskumulation	1'251	1'045	-16.5
<b>Asylwiderrufe und Erlöschen Asyl</b>	Quartal	229	314	37.1
	Jahreskumulation	1'695	1'194	-29.6
<b>Regelungen und Abgänge aus dem Asylprozess</b>	Quartal	3'334	3'594	7.8
	Jahreskumulation	15'062	17'496	16.2
Definitive Aufenthaltsregelungen nach einer Asylgewährung und kantonale Regelungen	Quartal	1'740	1'580	-9.2
	Jahreskumulation	7'143	6'578	-7.9
Weggang nach Asylentscheid	Quartal	1'046	1'353	29.3
	Jahreskumulation	1'580	8'527	439.7
Andere Abgänge aus dem Asylbereich	Quartal	548	661	20.6
	Jahreskumulation	6'339	2'391	-62.3
<b>Eintritte Vollzugsunterstützung nach Asylverfahren</b>	Quartal	880	717	-18.5
	Jahreskumulation	3'789	6'779	78.9
<b>Eintritte Vollzugsunterstützung ohne Asylverfahren</b>	Quartal	278	193	-30.6
	Jahreskumulation	1'021	1'079	5.7
<b>Papiere beschafft</b>	Quartal	587	513	-12.6
	Jahreskumulation	1'768	2'305	30.4
<b>Abgänge und Vollzugsmeldungen Vollzugsunterstützung</b>	Quartal	1'812	1'841	1.6
	Jahreskumulation	5'003	7'570	51.3
Kontrollierte, selbständige Ausreisen	Quartal	327	332	1.5
	Jahreskumulation	1'382	1'296	-6.2
Rückführungen Heimatstaat	Quartal	711	902	26.9
	Jahreskumulation	2'753	3'277	19.0
Rückführungen Drittstaat	Quartal	60	48	-20.0
	Jahreskumulation	99	221	123.2
Unkontrollierte Abreisen und andere Abgänge	Quartal	714	559	-21.7
	Jahreskumulation	769	2'776	261.0

# Bestände



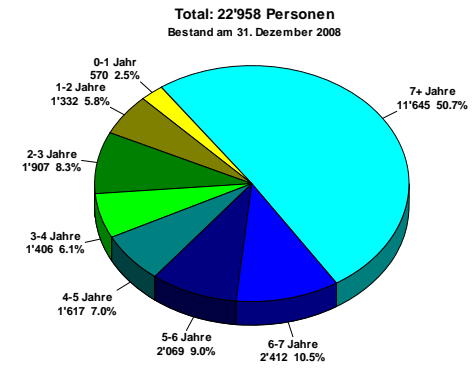
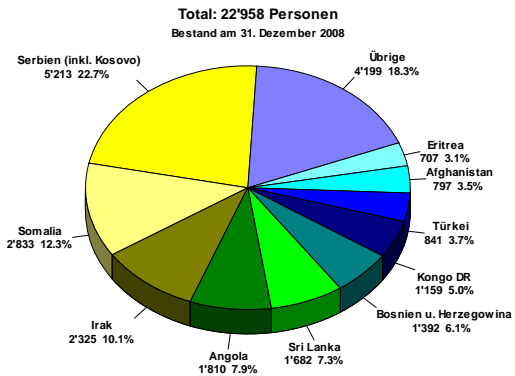
## Personen des Asylbereichs (inkl. VU): Status

## Anerkannte Flüchtlinge: Nationen



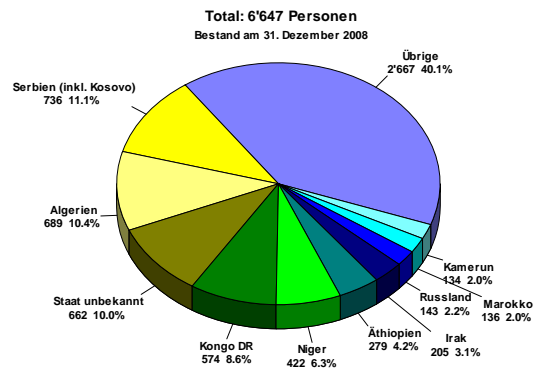
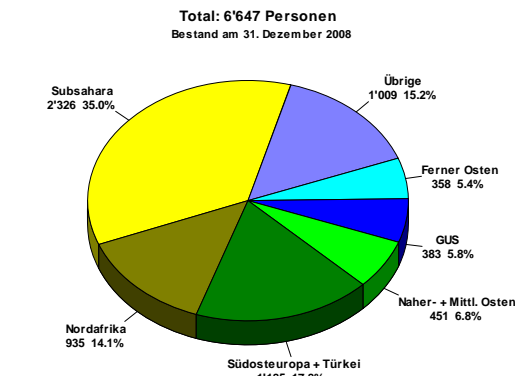
## Personen im Asylprozess in der Schweiz: Nationen

## Personen im Verfahrensprozess: Nationen



## Vorläufig aufgenommene Personen: Nationen

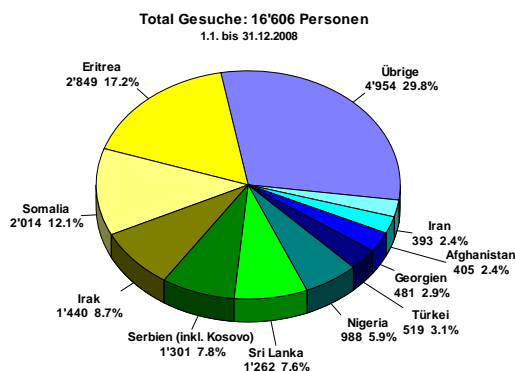
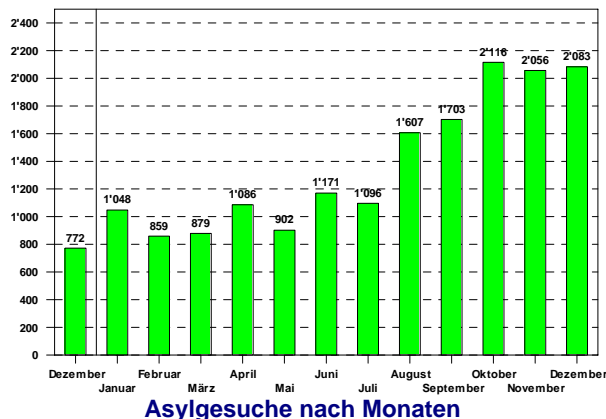
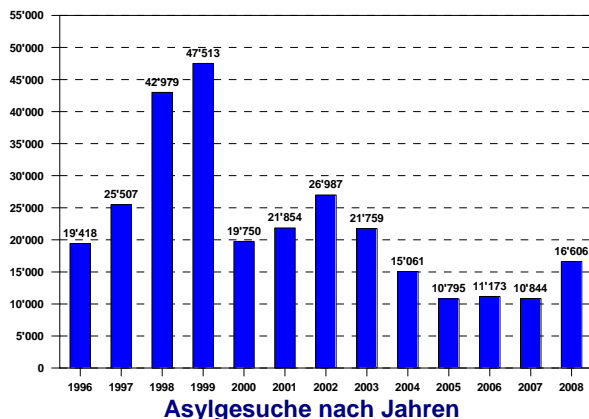
## Vorläufig Aufgenommene Personen: Aufenthaltsdauer seit der Einreise



## Personen mit Vollzugsunterstützung: Regionen

## Personen mit Vollzugsunterstützung: Nationen

# Asylgesuche

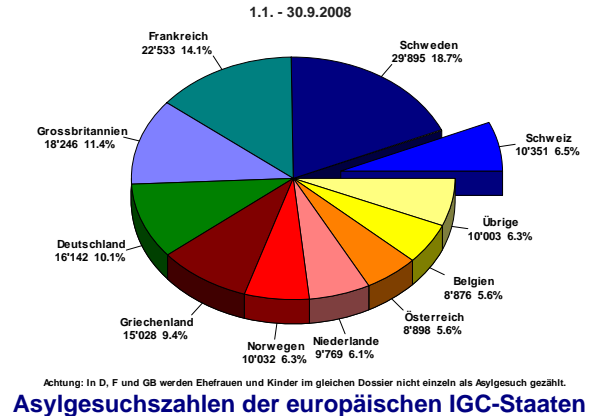
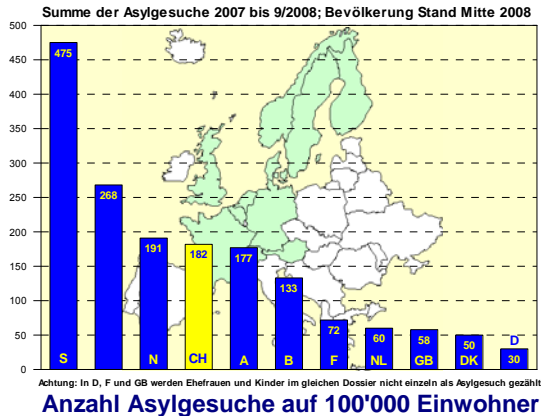


**Asylgesuche: Wichtigste Nationen**

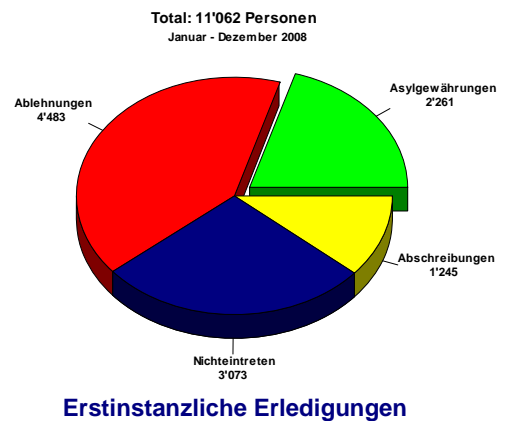
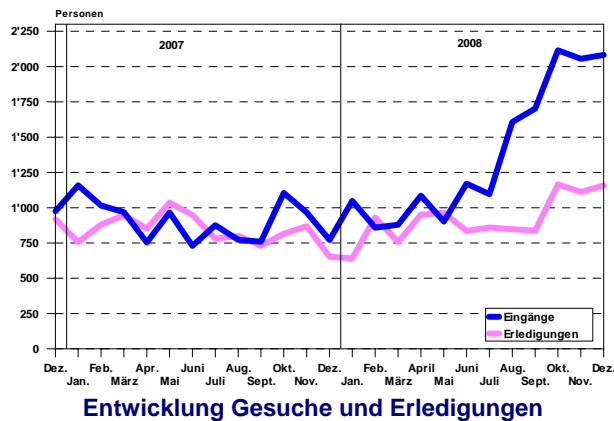
## Asylgesuche nach Nationen

Rang	Nation	Asylgesuche 4. Quartal 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Asylgesuche Jan.-Dez. 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
1	Eritrea	1'409	22.5	705	100.1	2'849	17.2	1'188	71.5
2	Somalia	1'085	17.3	574	112.3	2'014	12.1	1'550	334.1
3	Irak	491	7.8	131	36.4	1'440	8.7	484	50.6
4	Sri Lanka	443	7.1	94	26.9	1'262	7.6	626	98.4
5	Nigeria	380	6.1	155	68.9	988	5.9	753	320.4
6	Serbien	271	4.3	-134	-33.1	1'186	7.1	156	15.1
7	Georgien	173	2.8	8	4.8	481	2.9	260	117.6
8	Türkei	134	2.1	8	6.3	519	3.1	-97	-15.7
9	Afghanistan	119	1.9	-43	-26.5	405	2.4	83	25.8
10	Kosovo	115	1.8	115	0.0	115	0.7	115	0.0
	Übrige	1'635	26.1	236	16.9	5'347	32.2	644	13.7
	<b>Total</b>	<b>6'255</b>	<b>100.0</b>	<b>1'849</b>	<b>42.0</b>	<b>16'606</b>	<b>100.0</b>	<b>5'762</b>	<b>53.1</b>

# Asylgesuche im internationalen Vergleich



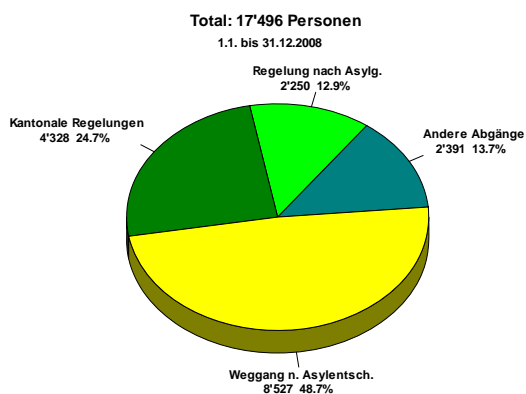
## Erstinstanzlich behandelte Gesuche



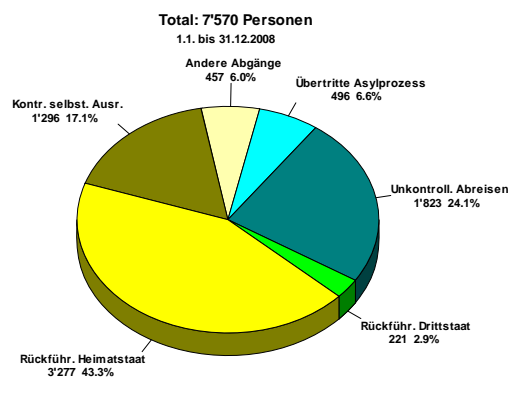
## Erledigungen und erstinstanzlich hängige Gesuche

	Erledigungen 4. Quartal 2008	in Prozent vom Total	Vergleich zum Vor- quartal absolut	Vergleich zum Vor- quartal in Prozent	Erledi- gungen Jan.-Dez. 2008	in Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Asylgewährungen	556	16.2	-48	-7.9	2'261	20.4	724	47.1
Anerkennungsquote (in %)	18.2	-	26.8	-	23.0	-	19.2	-
Ablehnungen	1'389	40.4	391	39.2	4'483	40.5	683	18.0
Nichteintreten	1'116	32.5	465	71.4	3'073	27.8	402	15.1
Abschreibungen	374	10.9	80	27.2	1'245	11.3	-817	-39.6
<b>Total</b>	<b>3'435</b>	<b>100.0</b>	<b>888</b>	<b>34.9</b>	<b>11'062</b>	<b>100.0</b>	<b>992</b>	<b>9.9</b>
Hängige Gesuche	12'656	-	3'002	31.1	12'656	-	6'420	103.0

# Aufenthaltsregelungen und Abgänge



**Aufenthaltsregelungen und Abgänge aus dem Asylprozess**



**Abgänge nach Vollzugsunterstützung**

## Aufenthaltsregelungen

	Regelungen 4. Quartal 2008	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Regelungen Jan. bis Dez. 2008	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Regelungen nach Asylgewährung	554	-47	-7.8	2'250	714	46.5
Vorläufige Aufnahmen VA	749	-20	-2.6	4'327	1'580	57.5
VA AsylG und AuG	593	-27	-4.4	3'506	1'187	51.2
VA für Flüchtlinge	156	7	4.7	821	393	91.8
Fremdenpolizeiliche Regelungen <sup>1)</sup>	83	-10	-10.8	347	-452	-56.6
Härtefallregelungen <sup>2)</sup>	830	-141	-14.5	3'628	-610	-14.4
Andere Regelungen	113	38	50.7	353	-217	-38.1
<b>Total</b>	<b>2'329</b>	<b>-180</b>	<b>-7.2</b>	<b>10'905</b>	<b>1'015</b>	<b>10.3</b>

<sup>1)</sup> Fremdenpolizeiliche Regelungen: Alle Personen, welche eine Regelung aufgrund eines Anspruchs erhalten (z.B. Heirat), sowie solche welche eine Regelung ohne Anspruch erhalten haben (z.B. Familienzusammenführung). Ebenfalls betroffen sind Personen nach Feststellung der Staatenlosigkeit.

<sup>2)</sup> Härtefallregelungen: Alle Regelungen nach Art. 84 Abs.5 AuG für Personen, welche eine vorläufige Aufnahme hatten, sowie Härtefallregelungen nach Art. 14 Abs. 2 AsylG für Personen, welche vorher ein hängiges Asylverfahren hatten. Nicht ausgewiesen werden Personen mit einem rechtskräftig abgewiesenen Asylgesuch, für welche später eine Härtefallregelung gemäss Art. 14 Abs.2 AsylG getroffen wurde.

## Beendigungen von vorläufigen Aufnahmen und Asylwiderrufe

	Beendigungen 4. Quartal 2008	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Beendigungen Jan. bis Dez. 2008	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Beendigungen vorl. Aufnahmen	1'162	-79	-6.4	4'799	-216	-4.3
Asylwiderrufe und Erlöschen	314	85	37.1	1'194	-501	-29.6

## Aufenthaltsregelungen und Abgänge aus dem Asylprozess nach Nationen

Rang	Nation	Regelungen und Abgänge 4. Quartal 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Regelungen und Abgänge Jan.-Dez. 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
1	Serbien	440	12.2	-25	-5.4	2'176	12.4	-596	-21.5
2	Irak	332	9.2	-44	-11.7	1'370	7.8	290	26.9
3	Eritrea	257	7.2	-44	-14.6	1'158	6.6	516	80.4
4	Türkei	220	6.1	27	14.0	894	5.1	64	7.7
5	Nigeria	210	5.8	76	56.7	650	3.7	221	51.5
6	Bosnien u. Herzegowina	175	4.9	-31	-15.0	792	4.5	160	25.3
7	Somalia	164	4.6	12	7.9	610	3.5	-4	-0.7
8	Georgien	129	3.6	52	67.5	400	2.3	35	9.6
9	Sri Lanka	128	3.6	-9	-6.6	554	3.2	11	2.0
10	Afghanistan	105	2.9	45	75.0	368	2.1	23	6.7
	Übrige	1'434	39.9	201	16.3	8'524	48.7	1'714	25.2
	<b>Total</b>	<b>3'594</b>	<b>100.0</b>	<b>260</b>	<b>7.8</b>	<b>17'496</b>	<b>100.0</b>	<b>2'434</b>	<b>16.2</b>

## Abgänge nach Vollzugsunterstützung nach Nationen

Rang	Nation	Abgänge 4. Quartal 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Abgänge Jan.-Dez. 2008	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
1	Serbien	187	10.2	-56	-23.0	881	11.6	61	7.4
2	Nigeria	115	6.2	9	8.5	463	6.1	205	79.5
3	Guinea	104	5.6	53	103.9	325	4.3	168	107.0
4	Irak	83	4.5	25	43.1	185	2.4	158	585.2
5	Georgien	80	4.3	25	45.5	276	3.6	155	128.1
6	Algerien	74	4.0	-39	-34.5	383	5.1	276	257.9
7	Brasilien	71	3.9	22	44.9	198	2.6	-45	-18.5
8	Albanien	63	3.4	-8	-11.3	301	4.0	-52	-14.7
9	Staat unbekannt	61	3.3	-3	-4.7	294	3.9	136	86.1
10	Rumänien	43	2.3	-9	-17.3	327	4.3	-431	-56.9
	Übrige	960	52.1	10	1.1	3'937	52.0	1'936	96.8
	<b>Total</b>	<b>1'841</b>	<b>100.0</b>	<b>29</b>	<b>1.6</b>	<b>7'570</b>	<b>100.0</b>	<b>2'567</b>	<b>51.3</b>

Die vollständigen Übersichtstabellen nach Kantonen und Nationen werden monatlich für den aktuellen Monat sowie das Jahrestotal erstellt und auf der Internetseite des Bundesamtes für Migration als PDF-Files öffentlich abgelegt. Tabellen mit vielen weiteren Sortierkriterien (Geschlecht, Kontinenten, Regionen usw.) können beim Statistikdienst Asyl bestellt werden.



## Wichtige Hinweise zu Änderungen in der Asylstatistik des BFM ab 1.3.2008

Auf den 1. März 2008 hat das Bundesamt für Migration zusammen mit der Einführung ZEMIS einen neuen Datenserver für die Aufbereitung seiner Asylstatistiken in Betrieb genommen und bei dieser Gelegenheit das bestehende so genannte Data Warehouse Statistik Asyl von Grund auf neu konzipiert. Die Basis für sämtliche statistischen Auswertungen ist dabei die neue Personenregistratur und das ebenfalls neu entwickelte Geschäftsverwaltungssystem für den Asylbereich, die Datenbank ZEMIS.

Diese Änderungen sowie die Inkraftsetzung des neuen Asylgesetzes auf den 1. Januar 2008 haben zur Folge, dass die neuen Asyl Daten des Bundesamtes für Migration nicht mehr in allen Belangen mit den bisher veröffentlichten Daten vergleichbar sind, obwohl nicht grundsätzlich neue Kategorien geschaffen wurden. Im neuen Statistiksystem sind daher auch die historischen Daten (ab 1994) neu und nach den angepassten Regeln generiert worden, allerdings mit dem Stand der Einträge der aus AUPER2 migrierten und der neuen Geschäftsstruktur angepassten Daten vom März 2008. Nur so lassen sich rückwirkend, aber auch zukünftig konsistente Zeitreihenvergleiche herstellen und weiterverfolgen. Damit die Daten über die Jahre möglichst vergleichbar sind, wurden in den letzten Jahren und Monaten u.a. auch mit Hilfe der verantwortlichen kantonalen Stellen Tausende von AUPER2-Einträgen durch das BFM überprüft und wo nötig korrigiert bzw. nachgetragen.

Die wesentlichen Umstellungen betreffen teilweise die Bestandeszahlen (Definition und Priorisierung der Prozesskategorien) zu den Asylsuchenden (Ausweise N) und vorläufig Aufgenommenen (Ausweise F), aber vor allem auch die Bewegungs- bzw. Flusszahlen durch die neue zeitliche Zuordnung in Folge von Nachträgen, Geburten und Familiennachzügen (nähere Erklärungen siehe unten).

Durch das neuerliche Laden früherer Daten (Historisierung) mit dem Stand von ZEMIS vom 15. Mai 2008 (mit der geänderten Geschäftsverwaltung und nach den neuen Erfassregeln) ergeben sich gegenüber den bisherigen statistischen Auswertungen logischerweise Veränderungen. Die jetzigen Zahlen lassen sich daher auf keinen Fall mit den veröffentlichten Zahlen der letzten Jahre vergleichen.

Hier kurz die wichtigsten Definitionen für die einzelnen Kategorien so wie sie in Zukunft (aber auch neu für die Vergangenheit) angewendet werden und die wichtigsten Erklärungen der Unterschiede zum bisherigen System:

Bestandeskategorie	Neue Definition	Bisherige Definition
Erstinstanzliche Pendenzen bzw. Personen im Asylentscheidungsprozess (N)	Sämtliche Asylgesuche von Personen in der Schweiz, die bei der ersten Instanz (beim BFM) hängig sind, sofern sie im gleichen Moment nicht vorläufig aufgenommen sind.	Sämtliche Asylgesuche von Personen in der Schweiz, die in der ersten Instanz (beim BFM) hängig sind.
Personen im Rechtskraftprozess, d.h. Personen mit einem erstinstanzlichen Entscheid, der noch nicht rechtskräftig ist (N)	Sämtliche Personen, deren Gesuch erstinstanzlich entschieden wurde, aber dazu noch keine Rechtskraft ergangen ist, sofern sie nicht gleichzeitig vorläufig aufgenommen sind. Ein grosser Teil davon ist zweitinstanzlich beim BVGer hängig. In der offiziellen Statistik des BFM werden somit nur die hängigen Beschwerden auf Asylverfahren berücksichtigt, nicht aber alle andern Beschwerden, die beim BVGer hängig sind.	Sämtliche Personen, deren Gesuch erstinstanzlich entschieden wurde, aber dazu noch keine Rechtskraft ergangen ist (inkl. hängig beim BVGer nach Asylentscheid).

<b>Bestandeskategorie</b>	<b>Neue Definition</b>	<b>Bisherige Definition</b>
<p>Pendenzen im Wegweisungsvollzug bzw. Personen im Vollzugsprozess</p> <p>Neu: Personen mit ausgesetzten Vollzug (N)</p>	<p>Sämtliche Personen im Asylprozess in der Schweiz, die rechtskräftig weggewiesen sind, bei den der Vollzug der Wegweisung aber ausgesetzt worden ist. Die vorläufig aufgenommenen Personen werden neu nicht mehr dem Vollzugsprozess zugeordnet.</p>	<p>Sämtliche Personen im Asylprozess in der Schweiz, die rechtskräftig weggewiesen sind (inkl. Personen deren Vollzug ausgesetzt ist oder bei denen eine Papierbeschaffung läuft). Ebenfalls eingerechnet wurden vorläufig aufgenommene Personen.</p>
<p>Vorläufig Aufgenommene (F)</p>	<p>Sämtliche Personen in der Schweiz mit einer gültigen verfügten vorläufigen Aufnahme, die bisher nicht rechtskräftig aufgehoben wurde sowie Personen mit einer gültigen vorläufigen Aufnahme ohne Asylverfahren (AuG). Neu werden auch Personen in erster Priorität bei den vorläufig Aufgenommenen berücksichtigt, die durch ein Folge-Asylgesuch wie früher auch dem Asylentscheidungs- oder dem Rechtskraftprozess zugeteilt werden könnten.</p>	<p>Sämtliche Personen in der Schweiz mit einer rechtskräftig verfügten vorläufigen Aufnahme, die noch nicht rechtskräftig aufgehoben worden ist, die kein weiteres Asylgesuch eingereicht haben und die auch keinen offenen Rechtskraftprozess aufweisen. Asylentscheidungs- und Rechtskraftprozess hatten bisher bei der Zuteilung Priorität vor der vorläufigen Aufnahme.</p>
<p>Personen mit Vollzugsunterstützung aus dem AuG-Bereich (-)</p>	<p>Sämtliche Personen mit beendetem Asylprozess (z.B. Weggang nach Asylentscheid), für welche die Kantone Vollzugsunterstützung (Papierbeschaffung und/oder Ausreiseorganisation) anfordern, werden in einer neuen Bestandskategorie ausgewiesen.</p>	<p>Diese Zahlen wurden bisher in der offiziellen Statistik nicht berücksichtigt.</p>
<b>Bewegungen</b>	<b>Neue Definition</b>	<b>Bisherige Zuordnung</b>
<p>Sämtliche Daten, die für eine bestimmte Periode erhoben werden (Fluss).</p>	<p>Alle Erhebungen der Bewegungen in der offiziellen Asylstatistik werden auch in Zukunft auf dem Erfassdatum in ZEMIS beruhen. Das Übertragen gleicher Geschäfte auf mehrere Personen im gleichen Dossier ist jedoch nicht mehr möglich. Alle Personen erhalten eigene Geschäfte. Um eine logischere Struktur der Geschäftschronologie zu erhalten, werden neu bei Geburten und Familienzusammenführungen bereits vorhandene Geschäfte 1:1 auch für diese Personen erfasst, jedoch mit dem Datum der Geburt oder der Einreise. Das Asylgesuch des 2005 geborenen Kindes wird also neu für das Jahr 2005 gezählt und nicht mehr für das Jahr 1998 (Gesuchsjahr der Eltern).</p>	<p>Alle Erhebungen der Bewegungen in der Asylstatistik haben bisher auf dem Erfassdatum in AUPER beruht und nicht auf dem eigentlichen Ereignisdatum. Wurden bei Geburten und Familienzusammenführungen bereits vorhandene Geschäfte anderer Personen im Dossier 1:1 übertragen, wurden auch sämtliche Datumsangaben dazu übernommen. Wurde z.B. das Asylgesuch des Vaters 1998 erfasst, wurde auch das Asylgesuch des 2005 geborenen Kindes 1998 "erfasst" und in der Statistik 2005 nur berücksichtigt, wenn das Verfahren noch erstinstanzlich hängig war.</p>